Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur **Rudolf Stiefenhofer**

VIII. Josefstädterstrasse 32.

6. Jahrgang. *Druck von Rud. Stiefenhofer.*

No 183

Wien am 4. Mai 1876

Ehrenbürgerrecht. Nach einem vom Magistrate der Stadt Wien in Verbindung gestellten Antrage von Seite des Herrn Bürgermeisters Dr. Cajetan Felder wird der Gemeinderath geneigt sein, das Ehrenbürgerrecht der Stadt Wien zu verleihen dem Herrn Dr. Ignaz Lorenz Ritter von Liburnau, k. k. Hofrath und Professor an der Universität Wien, dem Herrn Dr. Ferdinand Freiherrn von Hochstetter, k. k. Hofrath und Professor an der Universität Wien, dem Herrn Dr. Carl Ritter von Rokitansky, k. k. Hofrath und Professor an der Universität Wien, dem Herrn Dr. Theodor Billroth, k. k. Hofrath und Professor an der Universität Wien, dem Herrn Dr. Joseph Ritter von Lister, Baron, Freiherr von Winternitz, Professor an der Universität Wien, dem Herrn Dr. Ernst Brücke, k. k. Hofrath und Professor an der Universität Wien, dem Herrn Dr. Theodor Ritter von Oppolzer, k. k. Hofrath und Professor an der Universität Wien, dem Herrn Dr. Ernst Ritter von Fleischl, Professor an der Universität Wien, dem Herrn Dr. Ernst Ritter von Brücke, k. k. Hofrath und Professor an der Universität Wien, dem Herrn Dr. Ernst Ritter von Dumreicher, k. k. Hofrath und Professor an der Universität Wien, dem Herrn Dr. Ferdinand Ritter von Arlt, k. k. Hofrath und Professor an der Universität Wien, dem Herrn Dr. Ferdinand Ritter von Hebra, k. k. Hofrath und Professor an der Universität Wien, dem Herrn Dr. Ferdinand Ritter von Ettingshausen

(Schwerin ob Eisenach –
Regierungsrat) an Herzog
unterbreitet sich und
seine Kinder seiner
gnädigen Fürsorge.

(Eisenach, 1. 3. 1762)

Durchlaucht!

Ew. Hochfürstlichen Durchlaucht
haben mir und meinen Kindern
bey Ihrer Anwesenheit in
Eisenach, am 1ten dieses
Monats, Ihre Gnade
versichert und versprochen
Ihr Mitleiden
mit uns zu haben.

Ich bin
Ew. Durchlaucht
gehorsamster
Diener
Schwerin
Regierungsrath.